NACHRICHTEN
Österreich
04. März 2025

Billy McFarland plant erneut Skandal: Fyre Festival 2 ohne Genehmigung!

Billy McFarland plant das FYRE Festival 2 auf Isla Mujeres, Mexiko, zwischen 30. Mai und 2. Juni 2025—trotz massiver Skepsis.

Isla Mujeres, Mexiko - Im Fokus steht Billy McFarland, der berüchtigte Gründer des „Fyre Festivals“, das 2017 in den Bahamas Zuschauer mit Außergewöhnlichem lockte, nur um sie in einem Albtraum aus Notunterkünften und Käsebroten stranden zu lassen. Nach einer Haftstrafe von sechs Jahren ist er zurück und plant nun das „Fyre Festival 2“, das zwischen dem 30. Mai und dem 2. Juni auf der mexikanischen Insel Isla Mujeres stattfinden soll. Doch die Alarmglocken läuten: In Mexiko hat bislang niemand etwas von diesem Event gehört. Das mexikanische Fremdenverkehrsamt erklärte, dass es keine Informationen oder Kontakte zu den Veranstaltern gebe, was bei der Tourismusdirektion zu ernsthaften Bedenken führt. „Das ist sehr seltsam, da jede Großveranstaltung eine Genehmigung benötigt“, so Edgar Gasca von der Tourismusbehörde, was die Frage aufwirft, ob McFarland erneut versucht, die Welt zu narren.

Die Ticketpreise für das schillernde Event reichen von 1.400 bis zu satten 25.000 Dollar, während die Super-VIP-Pakete unglaubliche 1,1 Millionen Dollar kosten sollen. Trotz dieser Preise bleibt unklar, ob das Festival überhaupt stattfinden kann, da sich die angekündigten Luxushotels nicht zu den Buchungen geäußert haben. „Wir haben keine Anfrage erhalten und untersuchen die Angelegenheit“, heißt es von einem Hotel, das für die VIPs vorgesehen war. Währenddessen hat McFarland

bereits angekündigt: „Mein Traum wird endlich Wirklichkeit.“ Ein neuer Coup? Oder der nächste große Betrug?

Die dunkle Vergangenheit von Billy McFarland

Die Zeit seit dem ersten Fyre Festival hat McFarland nicht in einem positiven Licht dastehen lassen. Nach seiner Haftstrafe blieb er jedoch der Kontroversen nicht fern. Im Jahr 2018 musste er sich wegen Betrugs vor Gericht verantworten und wurde zu 26 Millionen Dollar Schadensersatz verurteilt, was ihn weiterhin in den finanziellen Ruin treiben könnte. Nach seiner Freilassung im Jahr 2022 strebt er nach einer Rückkehr in die Welt des Unternehmertums und hat bereits Pläne für mehrere Events geschmiedet. Doch die Zweifel über den Erfolg seines neuesten Versuchs sind gerechtfertigt. McFarland hat nichts gelernt aus den Fehlern der Vergangenheit, und die Enthüllungen über sein „Fyre Festival 2“ könnten nur der Anfang eines #{weiteren} Skandals sein, wie bereits von **oe24** und **Business Insider** berichtet.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Isla Mujeres, Mexiko
Schaden in €	1100000
Quellen	• **www.oe24.at** • **www.businessinsider.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at